

Männergesangverein Harmonie: Hauptversammlung mit Rück- und Ausblick / Neuer Vorstand

Einstimmig für den Vorstand

Bensheim. Kürzlich hatte der Männergesangverein Harmonie Bensheim seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen. 2021 hatte eine Mitgliederversammlung coronabedingt nicht stattfinden können, ein Brief an alle Mitglieder sorgte damals für Ersatz.

Jetzt standen die üblichen Berichte des Vorstandes und Vorstandswahlen auf dem Programm. Auch wurde das Jahresprogramm für das aktuelle Jahr festgelegt.

Großer Dank wurde dabei der Dirigentin des Männergesangvereins Lisa Hofstetter ausgesprochen, der es gelang, auch in den zurückliegenden, schwierigen Zeiten den Verein musikalisch zu führen und die Freude am Gesang wach zu halten. Insbesondere auch das Singen am PC, bei dem im Durchschnitt doch bis zu 20 Sänger teilnahmen, half, die Zeit zu überbrücken.

Der Vorsitzende Bernhard Wahlig würdigte auch die „luxuriöse“ Ausstattung des Vereins mit zwei Ersatzdirigenten Walter Marweld und Helmut Fasser aus den eigenen Reihen

und dankte ihnen für ihren Einsatz, insbesondere in den letzten Wochen, in denen die Dirigentin aufgrund krankheitsbedingt die Proben nicht abhalten konnte.

Im Bericht des Schriftführers erinnerte Helmut Groß an die wechselnden Probenformate und Orte des abgelaufenen Jahres und auch des Vorjahres, an die Proben via Zoom im Internet, im Freien vor dem Gebäude des DRK, in der Kirche Sankt Michael, im Dorfgemeinschaftshaus Schwanheim und im Pfarrzentrum Fehlheim.

Im Anschluss daran ergab sich einmal mehr eine heftige Diskussion darüber, dass die Stadt Bensheim nicht in der Lage sei, dem Männergesangverein in der Kernstadt geeignete Probenräume zu finanzierbaren Kosten zur Verfügung zu stellen. Leider spiele der Verein mit seinen aktuell knapp 100 Mitgliedern für die Politik wohl keine Rolle, hieß es im Rahmen der Sitzung.

Der Kassenverwalter Wolfram Panitz erläuterte die Entwicklung des Kassenbestandes im Kalender-

jahr 2021. Dank der Mitgliederbeiträge insbesondere auch der fördernden Mitglieder und einiger Überschüsse aus den Veranstaltungen des vergangenen Jahres ist das Vereinsvermögen leicht angewachsen.

Josef Fertig, der mit Jo Rummel die Kasse geprüft hat, lobte die ordentliche Buchführung, die Prüfung des Rechnungsjahres 2021 ergab keinerlei Beanstandungen. Er empfahl daher die Entlastung des Kassenverwalters und des restlichen Vorstandes. Dies wurde einstimmig bei Enthaltung der Stimmen der Vorstandskollegen beschlossen.

Zur folgenden Neuwahl des Vorstandes stellten sich bis auf Wolfram Panitz wieder alle bisherigen Vorstandsmitglieder. Alle wurden von den Teilnehmern der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Von den als neuer Kassenverwalter vorgeschlagenen Vereinsmitgliedern stellte sich Helmut Fasser der Wahl. Auch er wurde einstimmig gewählt.

Hervorzuheben ist aus dem zuletzt in der Jahreshauptversammlung verabschiedeten Jahresprogramm 2022 vor allem der geplante Liederabend am Samstag, 2. Juli, im Bürgerhaus Kronepark in Auerbach, das für Sonntag, 21. August, geplante öffentliche Grillfest auf der städtischen Grillanlage am Berliner Ring und der Vereinsausflug nach Wissembourg/Elsass am Donnerstag, 15. September, zu dem auch wieder neben den Vereinsmitgliedern alle Freunde der Harmonie eingeladen sind.

Eingeladen ist auch jeder, der in dem vierstimmigen Männerchor mitsingen möchte. Die Proben finden dienstags ab 19.15 Uhr statt, aktuell im Dorfgemeinschaftshaus Schwanheim. Über sonstige Aktivitäten informiert die Homepage www.harmonie-bensheim.de. red



Die neue Vorstandsriege des MGV Harmonie mit (v.l.) Walter Marweld (2. Vorsitzender), Helmut Fasser (Kassenverwalter), Bernhard Wahlig (Vorsitzender), Klaus Aring (Vergnügungsausschuss), Helmut Groß (Schriftführer).

BILD: VEREIN